



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

9. Juli 2018

Homepage

Oberbürgermeister übergibt Einsatzfahrzeuge an die Feuerwehr

Oberbürgermeister Sven Gerich hat am Montag, 9. Juli, eine ganze Reihe von Einsatzfahrzeugen an die Feuerwehr übergeben. Die Fahrzeugschlüssel wurden auf dem Schlossplatz offiziell an Harald Müller, den Leiter der Feuerwehr Wiesbaden überreicht.

Die Fahrzeuge werden sowohl bei der Berufsfeuerwehr als auch bei den Freiwilligen Feuerwehren eingesetzt und ersetzen dort zumeist Fahrzeuge, die altersbedingt ausgetauscht werden mussten. Die Fahrzeugbeschaffungen sind damit Teil der kontinuierlichen Modernisierung des Fuhrparks. Insbesondere die Beschaffung von Großfahrzeugen (Drehleitern, Tanklöschfahrzeuge) ist dabei mit umfangreichem Planungs- und Ausschreibungsverfahren verbunden.

Seit Ende 2016 wurden insgesamt neun Mannschaftstransportwagen in Summe von 515.000 Euro beschafft, davon zwei gefördert durch das Kommunale Investitionsprogramm

3 Kommandowagen für die Einsatzleitung Rettungsdienst und die Feuerwehr in Summe von 150.000 Euro, ein Fahrzeug für die Brandschutzerziehung in Höhe von 36.000 Euro, fünf zivile Pkw als Gebrauchtfahrzeuge für Dienstfahrten in Höhe von 72.000 Euro, zwei Tanklöschfahrzeuge für 830.000 Euro, zwei Drehleitern für 1.350.000 Euro in Dienst gestellt.

Drehleitern bilden das Bindeglied zwischen dem Baurecht und dem Rettungswesen.

Überall dort, wo der zweite Rettungsweg nicht mehr durch tragbare Leitern sichergestellt werden kann - bis hin zur Hochhausgrenze, sind diese Pflicht. Die beiden neuen Drehleitern werden auf den Feuerwachen 1 und 3 eingesetzt und ersetzen dort jeweils ein älteres Fahrzeug (Baujahr 1998/1999). Mit ihnen wird Menschenrettung aus Höhen und Tiefen ermöglicht sowie technische Hilfeleistung, zum Beispiel auf Dächern oder bei Sturmschäden. Über eine Krankentragenlagerung besteht die Möglichkeit, Personen bis 250 kg liegend aus der Höhe zu retten. Mit Hilfe eines Wasserwerfers können Löscharbeiten aus der Höhe durchgeführt werden. Die beiden Fahrzeuge verfügen über eine Hinterachslenkung sowie erstmalig mit dieser Generation über ein Drehgelenk im Leiterteil, das einen Frontaleinstieg ermöglicht und schwierige Stellen besser erreichbar macht. Preis je Fahrzeug: 677.000 Euro (inkl. Beladung) .

Die beiden Tanklöschfahrzeuge ersetzen die bisherigen Großtanklöschfahrzeuge (Baujahr 1991) auf den Feuerwachen 1 und 2. Mit den 5.000 Liter Löschwasser können sie zur Lieferung von großen Wassermengen auch außerhalb der löschwasserversorgten Gebiete eingesetzt werden. 500 Liter Schaummittel können über eine fest verbaute Schaumdruckzumischung zur Herstellung von Löschschaum genutzt werden, wenn der Löscherfolg mit reinem Wasser nicht ausreicht. Über einen Dachwerfer können bis zu 4.000 Liter Löschmittel pro Minute abgegeben werden. Preis je Fahrzeug: 414.500 Euro (inkl. Beladung).

Die Mannschaftstransportfahrzeuge der Feuerwehr Wiesbaden dienen dem Personen- und Materialtransport. Diese sind neben der Personenbeförderung mit großzügigen Ladeflächen ausgestattet, um im Einsatzfall Geräte zur Einsatzstelle zu transportieren (z. B. Pumpen, Wassersauger usw.). Beschafft wurden insgesamt acht Fahrzeuge - jeweils für die Feuerwachen 1 und 2 sowie für die Freiwilligen Feuerwehren Biebrich, Breckenheim, Erbenheim, Naurod, Nordenstadt und Rambach.

Brandschutzerziehungs-Fahrzeug: Das Fahrzeug wird zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrags zur Brandschutzerziehung eingesetzt. Die Ausbilder fahren damit Schulen an, um Brandschutzunterricht zu halten. Ausgestattet ist das Fahrzeug mit Anschauungs- und Lehrmaterial. Preis des Fahrzeugs: 36.000 Euro (inkl. Beladung).

Weiterhin wurden einige Pkw und Kommandowagen im Fuhrpark der Feuerwehr ausgetauscht und modernisiert. Bei den Pkw wurden zivile Gebrauchtfahrzeuge erworben.

+++